

Bibelgeschichten für Erstleser

Christiane Herrlinger  
Mathias Weber

# David und Goliath



Deutsche Bibelgesellschaft

## INHALT

- Die Philister kommen! 7
- Goliat fordert alle heraus 10
- David hat keine Angst 18
- David kommt zu König Saul 30
- Die falschen Waffen 34
- David besiegt Goliat 37
- Der Krieg ist zu Ende 42

## Die Philister kommen!

Das Volk Israel hatte einen guten König.  
Er hieß Saul.  
Saul war ein tapferer Kämpfer.  
Das war wichtig.  
Denn es gab immer wieder Krieg  
mit anderen Völkern.  
König Saul hatte mit seinen Männern  
viele Schlachten gewonnen.

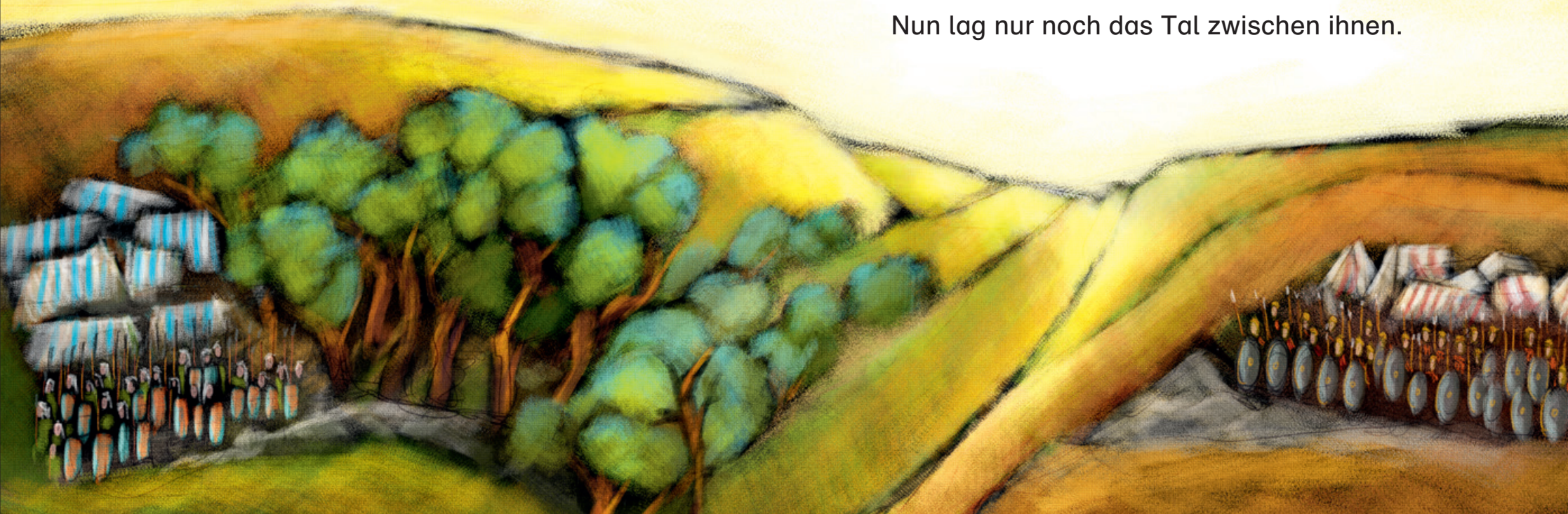


Eines Tages rückten die Philister vor.  
Sie hatten Israel schon oft angegriffen.

„Die Philister kommen!“,  
meldeten die Boten dem König.  
„Sie sind schon an der Grenze  
unseres Landes!“

König Saul sammelte seine Männer  
und zog den Philistern entgegen.  
Sie kamen ins Eichental.  
Dort schlugen sie ihr Lager auf.  
Die Philister waren ganz in der Nähe.  
Sie hatten ihr Lager  
auf der anderen Seite des Tals.

Dann stellten sich alle zum Kampf auf:  
die Israeliten auf der einen Talseite,  
die Philister auf der anderen.  
Nun lag nur noch das Tal zwischen ihnen.



## Goliat fordert alle heraus

Da trat ein einzelner Kämpfer vor.

Er hieß Goliat.

Die Israeliten sahen ihn an  
und erschraaken.

„Das ist ja ein Riese!“,  
flüsterten sie.

Goliat war über drei Meter groß.

Er trug eine schwere Rüstung aus Metall:

auf dem Kopf einen Helm,

vor der Brust einen Panzer und

an den Beinen dicke Schutzschienen.

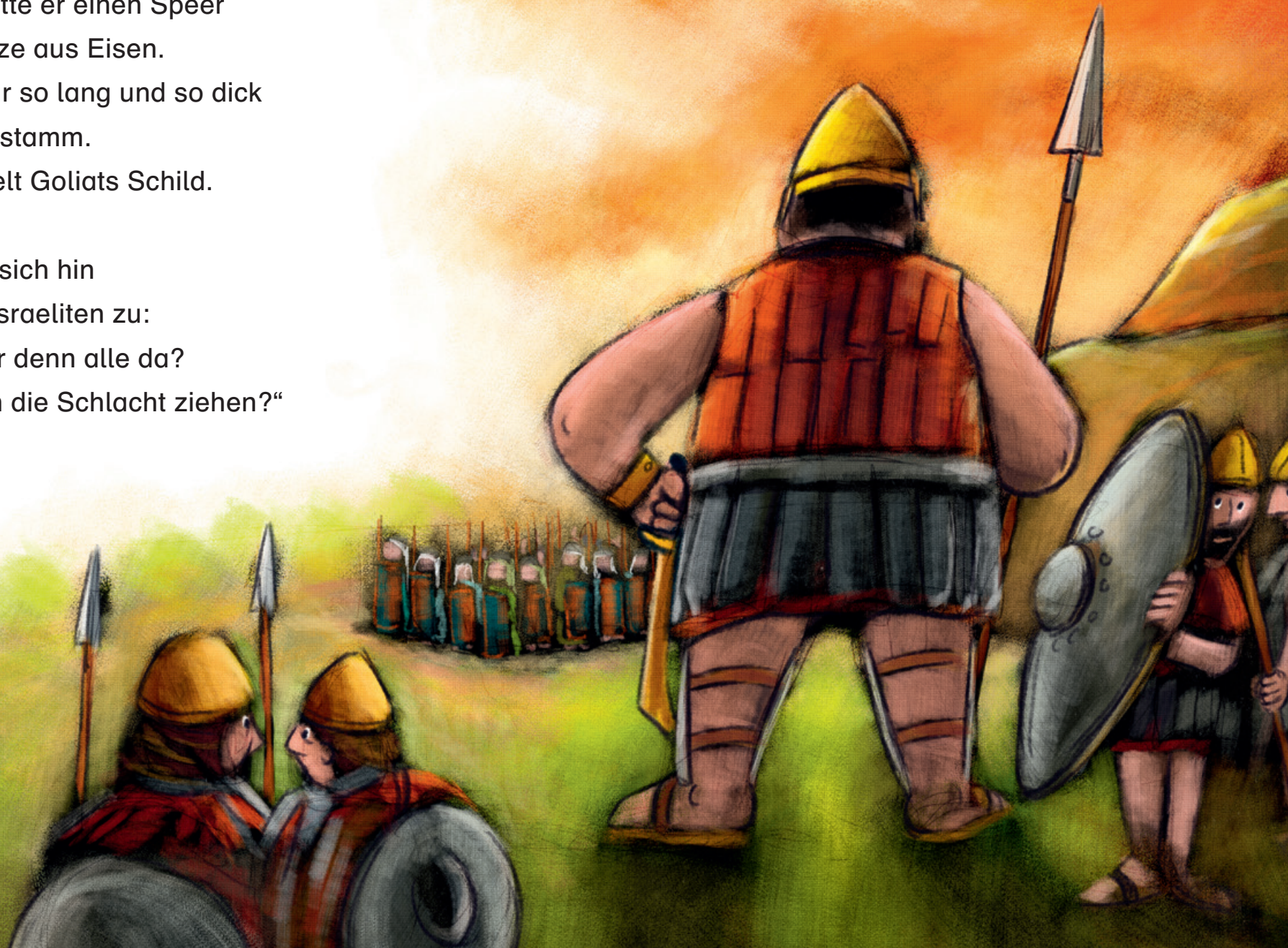
Der Brustpanzer wog allein schon

fast sechzig Kilo.



Goliat trug ein riesiges Krummschwert.  
Außerdem hatte er einen Speer  
mit einer Spitze aus Eisen.  
Der Speer war so lang und so dick  
wie ein Baumstamm.  
Ein Soldat hielt Goliats Schild.

Goliat stellte sich hin  
und rief den Israeliten zu:  
„Was steht ihr denn alle da?  
Wollt ihr so in die Schlacht ziehen?“





„Wisst ihr was?  
Ich mache euch einen Vorschlag.  
Wählt einen von euch aus.  
Der soll herkommen  
und mit mir kämpfen.“

Wenn er mich besiegt,  
dann habt ihr den Krieg gewonnen.  
Aber wenn ich ihn besiege,  
dann haben wir Philister  
den Krieg gewonnen.  
Ihr müsst uns dann dienen.

Habt ihr gehört?“, schrie Goliath.  
„Ich fordere euch alle heraus!  
Schickt mir einen Mann entgegen!  
Ich will kämpfen!“



Jeden Morgen und jeden Abend kam Goliath und forderte die Israeliten zum Kampf.

Doch keiner traute sich, gegen Goliath anzutreten. Goliath machte sich über sie lustig und beschimpfte sie.

So ging das vierzig Tage lang.

Die Israeliten zitterten vor Angst. Keiner wollte gegen Goliath kämpfen. Da lachte Goliath sie aus.

„Traut ihr euch nicht?“, rief er.  
„Ihr Feiglinge!“

